# Unterbach beendet die Konfliktrunde und bleibt engagiert

**Die IG Schule Unterbach beendet diese öffentliche Konfliktrunde um die Schulschliessung der über 170 jährigen Schule Unterbach.**

**Mit der Medienmitteilung der Gemeinde Hinwil vom 5. November sind wir in wesentlichen Punkten absolut nicht einverstanden.**

**Unsere Sicht halten wir in den beiliegenden Hintergrundinformationen fest. Die IG bleibt aktiv und wird das weitere Vorgehen der Behörden aufmerksam verfolgen.**

Mit der jüngsten Medienmitteilung der Gemeinde Hinwil schliesst sich für uns der Kreis. Wir stehen wieder bei den Begründungen, offenen Fragen und unterschiedlichen Darstellungen, die den Konflikt von Anfang an geprägt haben. Aus unserer Sicht nimmt der Gemeindepräsident der seit 1. Juli 2026 bestehenden Einheitsgemeinde damit eine erneute Verschärfung der Auseinandersetzung in Kauf, auf welche wir uns nicht einlassen.

Wir haben innerhalb der IG intensiv beraten und entschieden, diese erneute öffentliche Konfliktrunde zu beenden.
Nach bald zwei Jahren des Engagements für unsere Schule, unsere Kinder und unsere Aussenwacht richten wir unsere Kräfte auf das Zusammenleben und die Zukunft Unterbachs.

Das bedeutet in keiner Art und Weise eine Zustimmung zur Darstellung der Behörden. Unsere Einwände bleiben bestehen und den Inhalt der Medienmitteilung der Gemeinde Hinwil weisen wir in wesentlichen Punkten vehement von uns.
In den beiliegenden «Hintergrundinformationen zur Medienmitteilung vom 5. November 2026» erläutern wir unsere Sicht auf die Entscheidungsgrundlagen, den Umgang mit dem Schulhaus und die Ereignisse der vergangenen Wochen das letzte Mal.

Unser ausdrücklicher Dank gilt dem neuen Schulpräsidenten Felix Honegger. Er hat das Gespräch mit der IG und der Bevölkerung der Aussenwacht Unterbach gesucht und sich darum bemüht, den Austausch auf eine konstruktive Basis zu stellen. Mit ihm wäre aus unserer Sicht ein gemeinsamer Weg möglich gewesen.
Für die Zukunft des Schulhauses und die Beteiligung Unterbachs braucht es jedoch auch die Bereitschaft und die Entscheide des Gemeinderates – resp. des Gemeindepräsidenten. Eine verbindliche gemeinsame Grundlage ist bisher nicht zustande gekommen.

Aus den Rückmeldungen in Unterbach erfahren wir, wie tief das Vorgehen des Gemeindepräsidenten und des Liegenschaftenvorstehers die Bevölkerung unserer Aussenwacht in den letzten Tagen und Monaten getroffen hat. Der Umgang mit ihren Anliegen hat Vertrauen beschädigt und hinterlässt tiefe Narben.

Wir danken allen, die uns mit ihrer Unterschrift, mit Spenden, mit Zeit und mit persönlichem Einsatz unterstützt haben. Dieses Engagement hat gezeigt, wie viel den Menschen an Unterbach und seiner Bevölkerung liegt.

Wir werden aufmerksam beobachten, welche Schritte folgen und wie die angekündigte Mitwirkung umgesetzt wird.

Auch künftig werden wir uns für ein lebendiges Unterbach einsetzen und dessen Zukunft mitgestalten. Gerade deshalb reichen wir den konstruktiven Kräften im Gemeinderat nach unseren wiederholten Gesprächsangeboten ein letztes Mal ausdrücklich die Hand: für eine konstruktive Zusammenarbeit auf Augenhöhe, für Unterbach und für alle Aussenwachten. Wir sind bereit, gemeinsam Lösungen zu erarbeiten und neues Vertrauen aufzubauen. Nun liegt es am Gemeinderat und zuallererst an Gemeindepräsident Andreas Bühler, diese Hand zu ergreifen und Verantwortung zu übernehmen.

## IG Schule Unterbach

**Beilage: Hintergrundinformationen zur Medienmitteilung vom 5. November 2026**

**Kontakt für Medien**

**IG Schule Unterbach · 079 221 94 69 · Medienverantwortlicher Heinz Egli**

**kontakt@hinwil.info · www.hinwil.info**